ERASMUS-ERFAHRUNGSBERICHT

Name: Hannah Uhl
Studienrichtung: Umwelt- und Bioressourcenmanagement

Gastuniversität: National and Kapodistrian University of Athens (NKUA)

Studienjahr: 2021/22

Aufenthaltsdauer: von 26.09.2021 bis 20.02.2022

Veröffentlichung des Berichts

Ich willige ein, dass der vorliegende Erfahrungsbericht inklusive der oben angegebenen Daten (Studienrichtung, Gastuniversität, Studienjahr, Aufenthaltsdauer) auf der Website von BOKU-International Relations zum Zwecke des Informationsaustausches in Bezug auf den Studienaufenthalt veröffentlicht, sodass sich künftige interessierte Outgoings über Ihre Erfahrungen an der Gastinstitution informieren können.

☒ ja ☐ nein

Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Ein etwaiger Widerruf kann jederzeit per E-Mail an erasmus@boku.ac.at erklärt werden.

Ich studiere UBRM und habe im Wintersemester 2021 mein Erasmussemester in Athen an der National and Kapodistrian University of Athens (NKUA) am Biologie-Department gemacht.

Dinge, die man vor dem Erasmus-Beginn in Athen wissen sollte:

Nicht alle Informationen und Webseiten in Griechenland (egal ob Uni, Informationstafeln in der Stadt oder staatliche Websites) werden auf Englisch übersetzt, deswegen sollte man zumindest das griechische Alphabet können, das hat mir manchmal weitergeholfen, weil man zumindest einzelne Worte erahnen kann. Es wird auch ein Griechischkurs für Erasmus-Student:innen an der NKUA angeboten. Der ist nicht nur hilfreich, um die Sprache zu lernen, sondern man hat auch direkt Kontakt zu den meisten Erasmus-Student:innen.

Die vielen Namen der Universität haben mich manchmal verwirrt. Die Universität heißt auf griechisch Ethniko Kai Kapodistriako Panepistimio Athinon also abgekürzt EKPA, zusätzlich gibt es natürlich noch die Schreibweise mit den Buchstaben des griechischen Alphabets Εθνικού και Καποδιστριακού Πανεπιστημίου Αθηνών (abgekürzt Ε.Κ.Π.Α.). Übersetzt auf englisch heißt die Universität National and Kapodistrian University of Athens (NKUA), aber oft wird die Universität nur als University of Athens (UOA) bezeichnet.
Und was auch noch wichtig ist, als BOKU-Student:in studiert man am Department of Biology (griechisch: **Βιολογίας). Während meinem Semester gab es nur mich und eine zweite Erasmus-Studentin an diesem Department, die BOKU-relevante Vorlesungen gemacht haben. Die meisten Professor:innen hatten bis jetzt noch gar keine oder erst wenige Erasmus-Student:innen und deswegen gibt es manchmal keine genauen Informationen, was man genau erledigen muss, um diese Vorlesung positiv abzuschließen.**
Die Vorlesungen sind fast alle auf griechisch, aber einzelne Professor:innen machen extra Termine auf englisch. Zu den griechischen Vorlesungen muss man natürlich nicht hinkommen, aber zu den Übungsterminen schon. Dort bekommt man von den Professor:innen extra englische Aufgaben oder spricht in den Kleingruppen mit den griechischen Student:innen auf englisch.
Viele relevante Informationen (Erasmus-Informationen, angebotene Kurse, Liste der Professor:innen) findet man unter diesem Link: http://en.biol.uoa.gr/
(Bei fast allen Vorlesungen steht, dass es möglich ist, diese Vorlesung als Erasmus-Student:innen zu machen, aber das ist mit den Lehrenden nicht abgesprochen.)
Professor Diallinas, der am Biologie-Department für die meisten Erasmus-Student:innen zuständig ist, hat mir bei der Auswahl der Lehrveranstaltungen geholfen, aber danach muss man sich selber mit den einzelnen Professor:innen austauschen.

Von der NKUA wird neben dem Griechischkurs (Modern Greek Language Course for Erasmus Students (6 ECTS)) auch der Kurs Contemporary Greece - History, Arts and Letters (6 ECTS) extra für Erasmus-Student:innen angeboten. Der Kurs war bei mir leider ziemlich schlecht organisiert, aber auch dort kann man gut Erasmus-Student:innen kennenlernen.

Am Biologie Department habe ich die Lehrveranstaltungen Biological Oceanography (5,5 ECTS), Conservation Biology (6,5 ECTS) und Ecology Of Inland Waters (4 ECTS) gemacht. Conservation Biology konnte ich mir als die gleichnamige Vorlesung in UBRM anrechnen

lassen, Ecology Of Inland Waters konnte ich mir statt Hydrobiology anrechnen lassen und wenn man sich rechtzeitig mit den zuständigen Professor:innen abspricht, kann man sich Biological Oceanography wahrscheinlich als Interdisziplinäres Projekt anrechnen lassen.

Im Vergleich zur BOKU bekommt man sehr viel mehr ECTS für Lehrveranstaltungen, obwohl die LVs nicht mehr Arbeitsaufwand sind.

Wenn man ein Auslandssemester an der NKUA macht, muss man sich auf eine Menge an organisatorischen Aufwand einstellen, aber es loht sich. Das Meer, die Stadt Athen, die Leute in Griechenland, das Essen (viel vegetarisch und vegan), die Erasmus-Community und die vielen Erfahrungen, die man sammelt, sind den Aufwand definitiv wert. In Griechenland gibt es alles von kleinen Inseln, über riesige Städte und Skigebiete in den Bergen bis wunderschöne Landschaften. Ich habe viele Leute kennengelernt und einiges erlebt und ich würde jeder und jedem empfehlen, ein Auslandssemester in Athen zu machen.

Wenn du überlegst, ein Auslandssemester in Athen zu machen und du fragen hast, schreib mir gerne unter hannah.uhl@students.boku.ac.at